



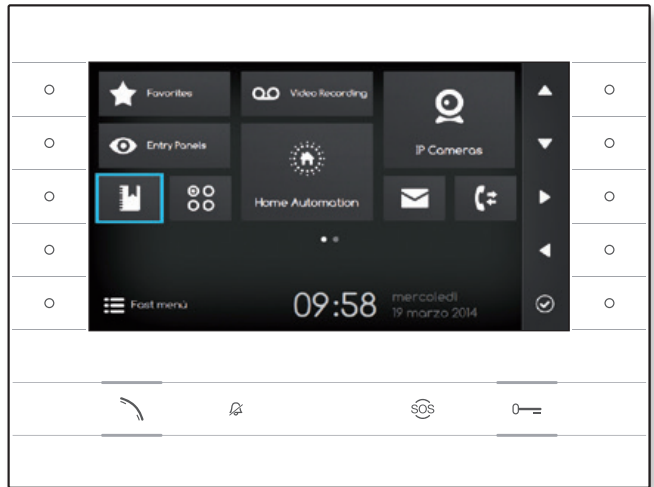
BPT S.p.A. a Socio Unico

Via Cornia, 1/b
33079 Sesto al Reghena
Pordenone - Italy
info@bpt.it - www.bpt.it

Bpt is a company of
CAMEGROUP

24809820

Futura IP



www.bpt.it



DE

Deutsch


Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie aufmerksam die Anweisungen, bevor Sie mit dem Einbau beginnen, und führen Sie die vom Hersteller genannten Arbeiten aus.
- Die Installation, Programmierung, Inbetriebnahme und Wartung des Produktes dürfen ausschließlich von qualifiziertem und entsprechend geschultem Fachpersonal unter Einhaltung der geltenden Normen, einschließlich der Unfallverhütungs- und Abfallentsorgungsvorschriften, durchgeführt werden.
- Bevor Sie jegliche Reinigungs- oder Wartungsarbeiten vornehmen, trennen Sie das Gerät immer erst von der Stromversorgung.
- Das Gerät darf ausschließlich für den Zweck verwendet werden, für den es ausdrücklich konzipiert wurde.
- Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für eventuelle Schäden, die sich aus einem unsachgemäßen, falschen und/oder unvernünftigen Gebrauch ergeben.

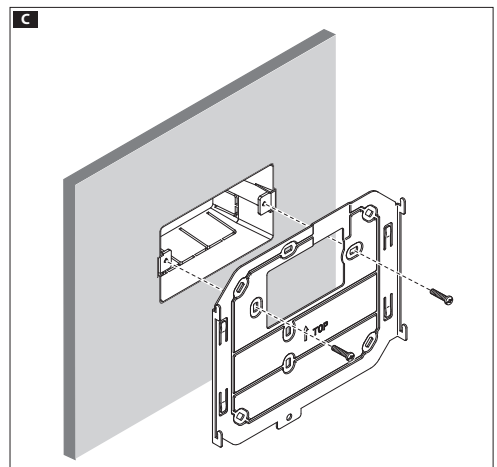
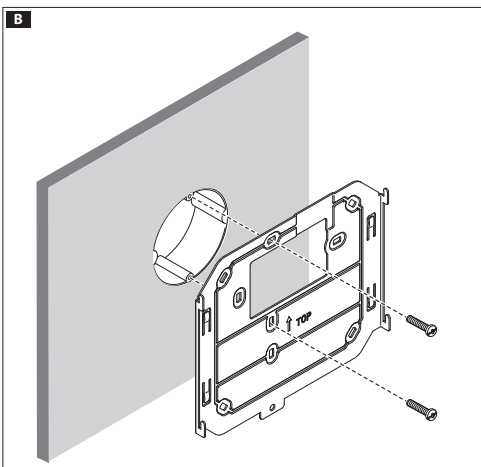
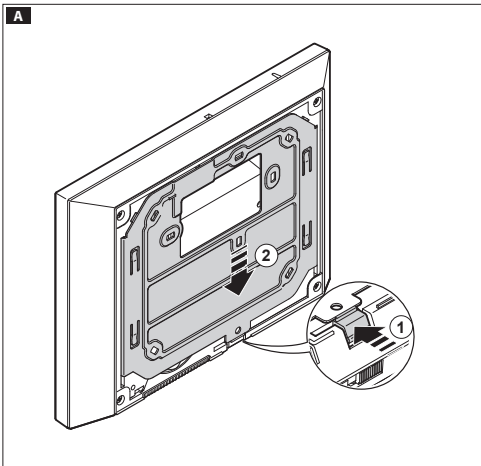
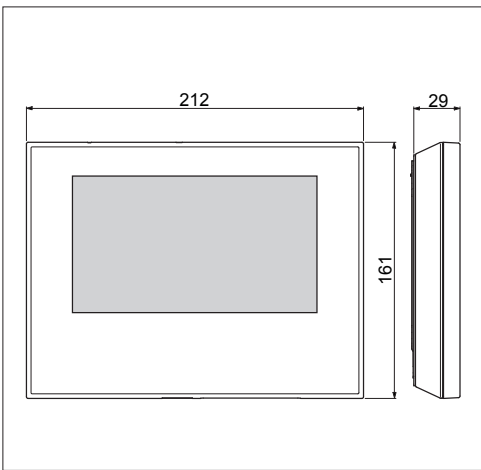
Installation

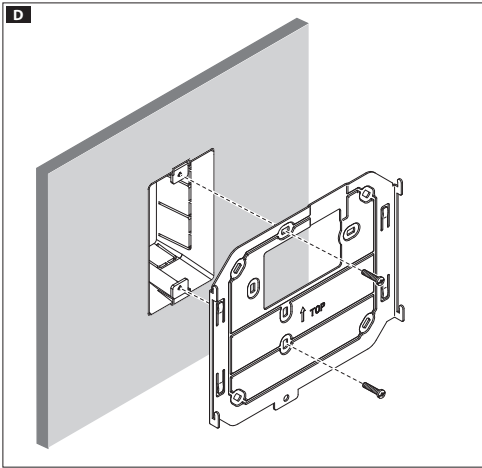
Wandmontage

Lösen Sie das Gerät aus der Metallhalterung, indem Sie es beim Drücken der Kunststofftaste **A** herausschieben.

Befestigen Sie unter Beachtung der OBEREN  Anweisungen die Metallhalterung mit den mitgelieferten Schrauben an dem runden Einbaugeschäube \varnothing 60 mm **B** oder am rechteckigen Einbaugeschäube 503 **C/D**. Das Einbaugeschäube muss in einer für den Benutzer entsprechenden Höhe montiert werden. Vermeiden Sie übermäßiges Anziehen der Schrauben.

Bringen Sie das Videoterminal nach dem Herstellen der Verbindungen an der Metallhalterung an **E/F**. Zum Abnehmen des Apparats von der Metallhalterung, die Kunststoffverschlüsse drücken und das Terminal abnehmen **G**. Beziehen Sie sich für die Unterputzmontage auf das Handbuch des Bausatzes.





Technische Eigenschaften

Typ	Futura IP
Versorgung (V DC)	14±20
Max. Stromaufnahme (mA)	500
Power over Ethernet (PoE)	IEEE 802.3af-PD
Lagertemperatur [°C]	-25°C ÷ +70
Betriebstemperatur [°C]	0 °C ÷ +35
Schutzart [IP]	20
Anzeige 7 "TFT-Farb-LCD (Pixel)	800x480

Eigenschaften der Netzwerk-Benutzeroberfläche

IEEE 802.3 Ethernet 10/100 Base-T (X), Automatische Geschwindigkeit, Auto Halb-/Voll duplex-Modus, Auto-MDI / MDI-X.

Funktionelle Eigenschaften

Standard-SIP-Protokoll (rfc3261), Audio und Video

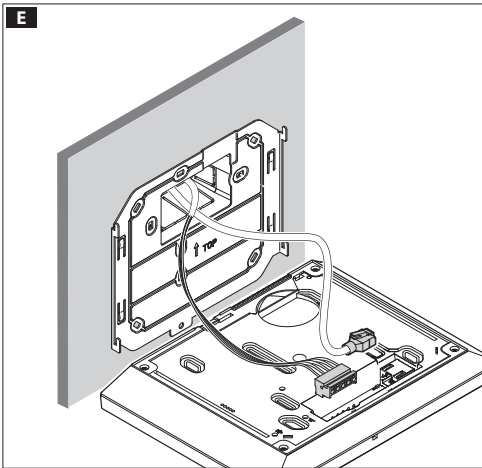
Codec Video H.264

Codec Audio G711A, G711µ

LAN/PoE ①

Buchse für den Anschluss des Geräts an das LAN oder LAN PoE-Netzwerk.

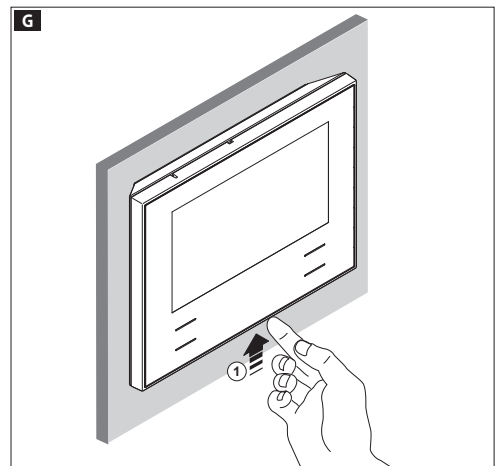
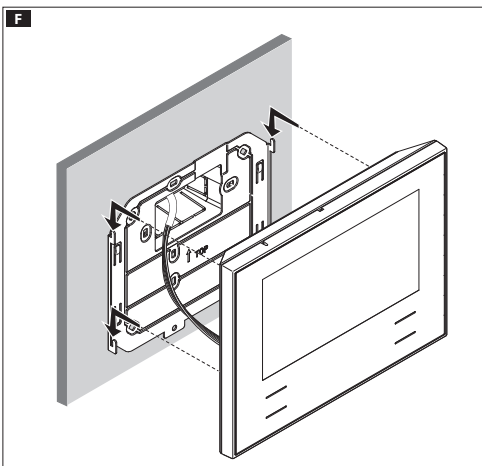
Hinweis: Das Gerät erkennt automatisch die lokale Stromversorgung oder PoE.

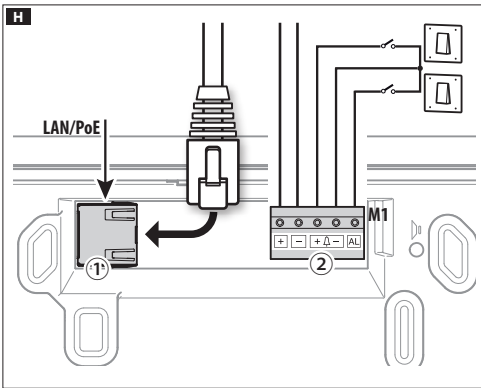


ENTSORGUNG

Achten Sie darauf, dass das Verpackungsmaterial nicht in die Umwelt gelangt, sondern entsprechend der gültigen gesetzlichen Bestimmungen des Landes entsorgt wird, in dem das Produkt verwendet wird.

Nach Ablauf der vorgesehenen Lebensdauer des Gerätes ist dieses ordnungsgemäß zu entsorgen. Das Gerät muss entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden, wobei eine Wiederverwertung der Bestandteile erfolgen sollte. Auf den Geräteteilen, für die eine Entsorgung mit Recycling vorgesehen ist, befindet sich das Symbol und die Abkürzung für das verwendete Material.





Klemmenbrett **H** ②

+ -	Lokale Netzspannung
+ - Δ	Treppenhause-Anruf
AL	Eingang Alarm

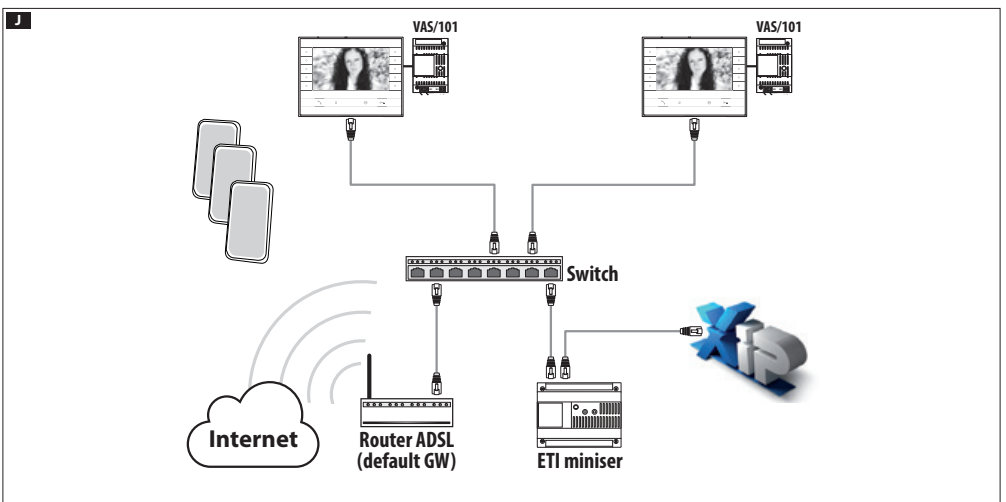
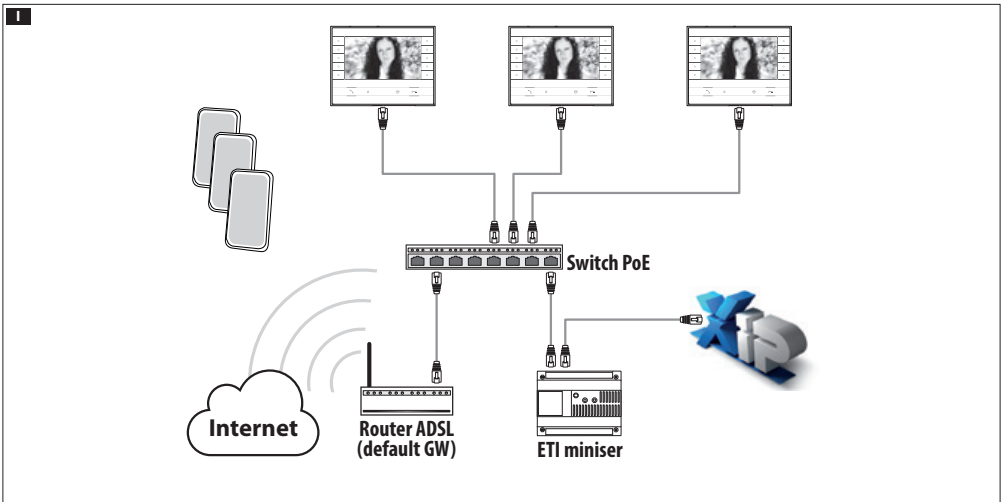
Installationsdiagramme

Installationsdiagramm mit Gerät, das über PoE-Switch versorgt wird **I**

Installationsdiagramm mit Gerät, das über lokale Netzspannung versorgt wird **J**

- Mit Netzgerät VAS/101: 2 Futura IP, 100 m tot. max. mit Kabeldurchmesser 0,5 mm²

- Mit Netzgerät VAS/100.30: bis zu 3 Futura IP, 100 m tot. Max. mit Kabeldurchmesser 0,5 mm²



Konfiguration und Inbetriebnahme über die Geräteschnittstelle

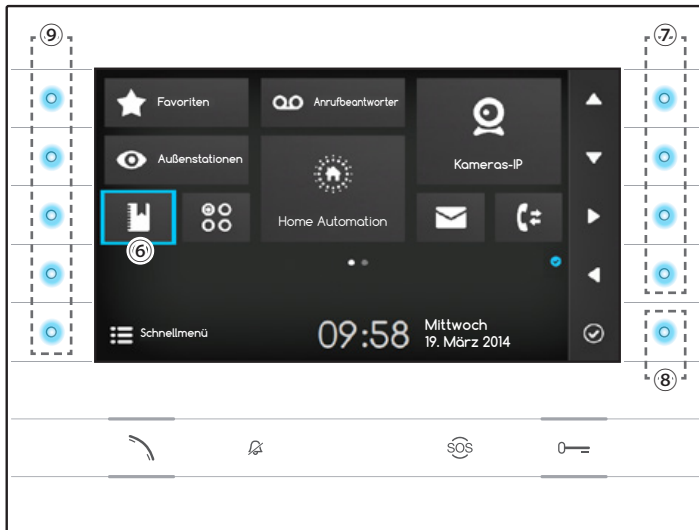
Erste Schritte mit PCS Xip

Das Gerät ist Bestandteil einer auf einem Xip System basierenden Einheit, daher muss die Anlagenstruktur zuvor durch die Software PCS Xip erstellt werden.

The screenshot displays the PCS Xip configuration interface. On the left, a tree view shows the system hierarchy: XIP Multi server, ETI/miniSER, ETI, IP 1 block (1), Sub block IP (2), IP 1 unit (3), IP REC V 7 (4), IP 2 unit, IP 3 unit, and IP REC V 7. On the right, the 'IP REC V 7 properties' window is open, showing the Name as 'IP REC V 7', Address as '220.0.0', and SIP User Name as '004012 01002' (5).

Den „SIP User Name“ des Geräts **K** erkennen

Erstellen Sie den IP Block (1) und Sub-Block-IP (2); fügen Sie die IP-Einheit (3) hinzu und zum Schluss IP-Innensprechstellen (4); Wählen Sie die gewünschte abgeleitete IP-Adresse. Innerhalb des Eigenschaftens-Fensters können Siedenzu verwendenden Code lesen, (5), der als „SIP User Name“ für die Konfiguration der Innensprechstellen verwendet wird.



Navigieren auf der Benutzeroberfläche

Hinweis: Das Aussehen der Startseite kann je nach Konfiguration der Anlage oder der Benutzeroberfläche variieren.

Der blaue markierte Bereich auf dem Display (6) zeigt das ausgewählte Element an. Verwenden Sie die Schaltflächen auf der rechten Seite der Innensprechstelle (7), um die Auswahl in die auf dem Bildschirm in die Pfeilrichtungen zu verschieben. Sobald Sie das gewünschte Element markiert haben, drücken Sie die Taste (8), um den damit verbundenen Bereich zu öffnen.


Die Funktion der Tasten (9) auf der linken Seite des Bildschirms variiert je nach dem auf dem Bildschirm angezeigten Kontext.

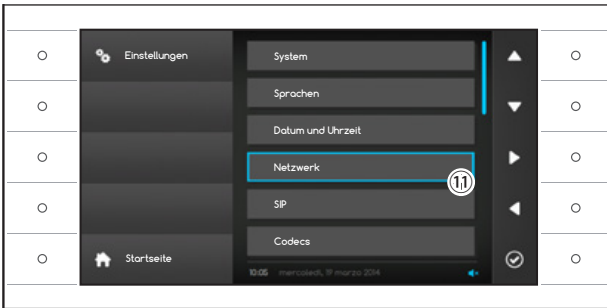
Hinweis: Aktivierte Tasten werden durch das Aufleuchten des blauen LEDs hervorgehoben.




Konfiguration der Innensprechstelle

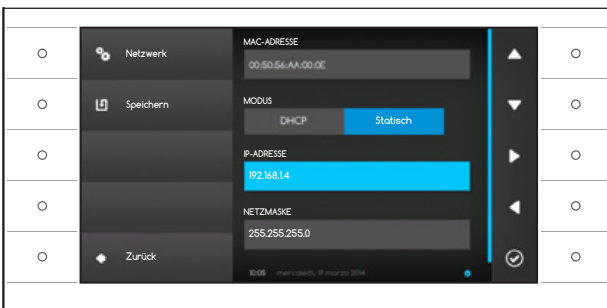
Verwenden Sie die Tasten an der Seite des Derivats, um die Auswahl nach zu verschieben, um auf Seite 2 der Homepage zu gelangen.

Wählen Sie den Login-Button in den Optionender Geräte-Konfiguration **10** und drücken Sie die Taste neben dem Symbol .




Wählen Sie den Abschnitt mit der Bezeichnung „Netzwerk“ **11** und drücken Sie die Taste neben dem Symbol .

Hinweis: einige Bereiche des Menüs erfordern für Änderungen eine Eingabe des Passworts für das Installationsprogramm, das standardmäßig "112233" ist.



Das Menü „Netzwerk“

Hinweis: um das ausgewählte Feld auszufüllen, drücken Sie die Taste neben dem Symbol  und benutzen Sie die Tastatur, die angezeigt wird.

MAC-ADRESSE: Die Mac-Adresse des Geräts ist nicht veränderbar.

MODUS: Ermöglicht die Adresswahl zwischen:
DHCP: IP-Adresse des Geräts wird durch den DHCP-Server zugewiesen.

Statisch: IP-Adresse des Geräts wird „manuell“ zugewiesen.


IP-ADRESSE: Wenn die Verwendung einer statischen IP gewählt wurde, geben Sie bitte in diesem Feld die IP-Adresse des Geräts ein.

Es ist notwendig, dass die Adresse dem gleichen Unternetz (Subnetz) des Routers und der anderen verbundenen Geräte angehört; die Standardadresse ist "192.168.1.4".

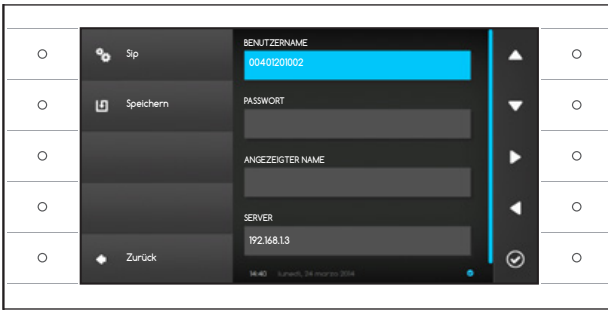
NETZMASKE: Geben Sie die Subnetzmaske an (falls vom Standard abweichend).

GATEWAY: Falls es notwendig sein sollte, den Datenverkehr zu anderen Subnetzen zu leiten, kann im gegenüberliegenden Feld ein Gateway angegeben werden.


Sobald alle benötigten Daten eingegeben sind, die Konfiguration durch Drücken der Taste neben dem Symbol  speichern.

Drücken Sie auf die Taste neben dem Symbol , um zu der Liste der zu konfigurierenden Parameter zurückzukehren.

Wählen Sie aus der Liste den Abschnitt über das SIP –Menü und drücken Sie die Taste neben dem Symbol .



Das SIP-Menü

Hinweis: um das ausgewählte Feld auszufüllen, drücken Sie die Taste neben dem Symbol  und benutzen Sie die Tastatur, die angezeigt wird.

BENUTZERNAME: Geben Sie in dieses Feld den "SIP-Benutzernamen SIP" ein, der dem Gerät von PCS Xip zugewiesen wurde.

PASSWORT (standardmäßig nicht vorhanden): Geben Sie in dieses Feld das Passwort ein, das bei den Anmeldeinformationen des XIP-Empfängers im Einrichtungsfenster des Servers zugewiesen wurde.

ANGEZEIGTER NAME (Option nur verfügbar für Anlagen ohne XIP-Server): Geben Sie in dieses Feld den Namen ein, den Sie dem Gerät zuweisen möchten.

SERVER: Geben Sie in dieses Feld die IP-Adresse des Servers ein.

Standard-IP-Adresse der Bpt-Server:

ETI/MiniSER Xip - 192.168.0.3 (Anschluss 0) -

192.168.1.3 (Anschluss1)


ETI/SER Xip, 192.168.1.1

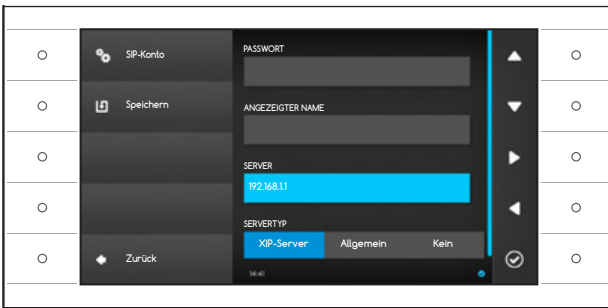
SERVERTYP: Wählen Sie unter den Folgenden den Servertyp, mit dem das Gerät verbunden ist.

XIP-Server: Bpt-Server


Allgemein: kein Bpt-Server

Keinen: wenn das Vorhandensein eines Servers nicht vorgesehen ist

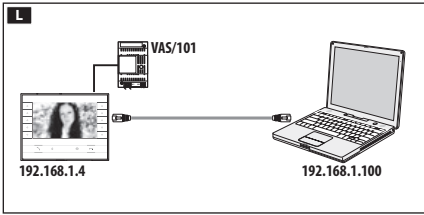
Sobald alle benötigten Daten eingegeben sind, die Konfiguration durch Drücken der Taste neben dem Symbol  speichern.



Drücken Sie auf die Taste neben dem Symbol , um zu der Liste der zu konfigurierenden Parameter zurückzukehren.

Wenn alle Vorgänge ordnungsgemäß durchgeführt wurden und der SERVER aktiv ist, wird auf der Startseite und auf allen vorgesehenen Seiten das Symbol  das die Registrierung des Geräts an den Server angibt, sichtbar.

Die Listen der im Netzwerk vorhandenen Außenstationen, mit denen das Gerät kommunizieren kann, werden vom Server automatisch ausgefüllt.

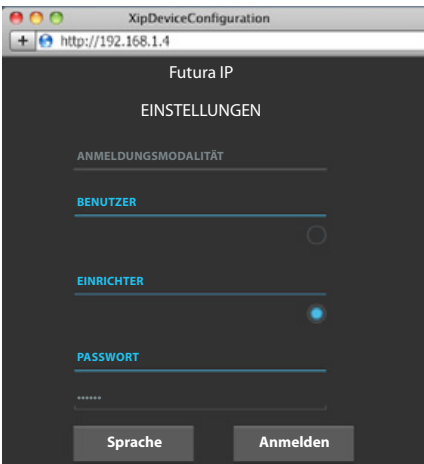
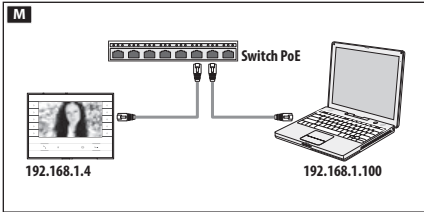


Konfiguration und Inbetriebnahme über WEB-Interface

Die Konfiguration kann auch über WEB-Interface erfolgen. Um dies zu tun, müssen Sie Ihrem PC eine Adresse im selben Subnetz (Subnetz) wie das Gerät zuweisen.

Wenn das Gerät mit lokalem Netzanschluss betrieben wird, können Sie es auf Ihren PC über ein LAN-Kabel (**L**) direkt anschließen.

Wenn das Gerät mit PoE-Switches betrieben wird, ist der Schaltplan in Abbildung **M** dargestellt.



Der Zugriff auf die zu konfigurierende Geräteadresse erfolgt über die Konfigurations-Website durch Eingabe in die Adressleiste Ihres Browsers (Firefox, Chrome, Safari).

Wählen Sie die Option Zugriff auf "Installationsprogramm" und geben Sie das Kennwort ein, das standardmäßig "112233" ist, um auf die Konfigurationsbildschirme zuzugreifen.

Hinweis: Der Zugriff mit Ihren "Benutzer"- Anmeldeinformationen (Standard-Passwort 123456) erlaubt Ihnen die folgenden Seiten ein einziges Mal aufzurufen, mit Ausnahmeder Firmware-Aktualisierungsvorgänge, die durch den Benutzer erfolgen können.

Hinweis: Auf den Web-Konfigurationsseiten gibt es rechts keine Bildlaufleiste. Drücken Sie für den Website-Bildlauf die rechte Maustaste und halten Sie sie gedrückt, während Sie gleichzeitig ziehen. Beim Smartphone oder Tablet mit dem Finger über den Bildschirm fahren.



Systeminformationen

Das Fenster enthält eine Reihe nützlicher technischer Informationen zur Identifikation der Geräteeigenschaften, der Hardwareversion und zum Sip-Konto-Status.

Netzwerk Hilfe Beenden

System

Datum und Uhrzeit **MAC-ADRESSE**
00:0C:29:55:11:3D

Netzwerk **MODUS**
Statisch

SIP

Sekretariat **IP-ADRESSE**
192.168.71.102

Wartung **NETZMASKE**
255.255.255.0

Diagnose **GATEWAY**
192.168.71.1

Netzwerk

MAC-ADRESSE: Die Mac-Adresse des Geräts ist nicht veränderbar.

MODUS: Ermöglicht die Adresswahl zwischen:

DHCP: IP-Adresse des Geräts wird durch den DHCP-Server zugewiesen.

Statisch: IP-Adresse des Geräts wird „manuell“ zugewiesen.

IP-ADRESSE: Wenn die Verwendung einer statischen IP gewählt wurde, geben Sie bitte in diesem Feld die IP-Adresse des Geräts ein. Es ist notwendig, dass die Adresse dem gleichen Unternetz (Subnetz) des Routers und der anderen verbundenen Geräte angehört; die Standardadresse ist "192.168.1.4".

NETZMASKE: Geben Sie die Subnetzmaske an (falls vom Standard abweichend).

GATEWAY: Falls es notwendig sein sollte, den Datenverkehr zu anderen Subnetzen zu leiten, kann im gegenüberliegenden Feld ein Gateway angegeben werden.

Zum Speichern der vorgenommenen Änderungen oder Laden der vorherigen Daten, drücken Sie bitte die entsprechende Taste, die unten auf der Seite erscheint.

Zum Speichern der vorgenommenen Änderungen oder Laden der vorherigen Daten, drücken Sie bitte die entsprechende Taste, die unten auf der Seite erscheint.

Wählen Sie aus der Liste den Abschnitt mit dem Namen SIP.

SIP Hilfe Beenden

System

Datum und Uhrzeit **BENUTZERNAME**
00700100001

Netzwerk **PASSWORT**

SIP **ANGEZEIGTER NAME**

Sekretariat **SERVER**
192.168.1.2

Wartung **SERVERTYP**
Server XIP

Diagnose

SIP

BENUTZERNAME: Geben Sie in dieses Feld den "SIP-Benutzernamen SIP" ein, der dem Gerät von PCS Xip zugewiesen wurde.

PASSWORT (standardmäßig nicht vorhanden): Geben Sie in dieses Feld das Passwort ein, das bei den Anmeldeinformationen des XIP-Empfängers im Einrichtungsfenster des Servers zugewiesen wurde.

ANGEZEIGTER NAME (Option nur verfügbar für Anlagen ohne XIP-Server): Geben Sie in dieses Feld den Namen ein, den Sie dem Gerät zuweisen möchten.

SERVER: Geben Sie in dieses Feld die IP-Adresse des Servers ein.

Standard-IP-Adresse der Bpt-Server:

ETI/MiniSER Xip - 192.168.0.3 (Anschluss 0) - 192.168.1.3 (Anschluss1)

ETI/SER Xip, 192.168.1.1

SERVERTYP: Wählen Sie unter den Folgenden den Servertyp, mit dem das Gerät verbunden ist.

XIP Server: Bpt-Server

Allgemeine: nicht Bpt-Server

Keinen: Falls das Vorhandensein eines Servers nicht vorgesehen ist

Zum Speichern der vorgenommenen Änderungen oder Laden der vorherigen Daten, drücken Sie bitte die entsprechende Taste, die unten auf der Seite erscheint.

Wartung Hilfe Beenden

System **AKTUALISIERUNG** KONFIGURATION

Datum und Uhrzeit

Netzwerk **VERSION**
1.2.3

SIP

Sekretariat

Wartung **DATEI**
Es wurde keine Datei ausgewählt **Laden**

Diagnose

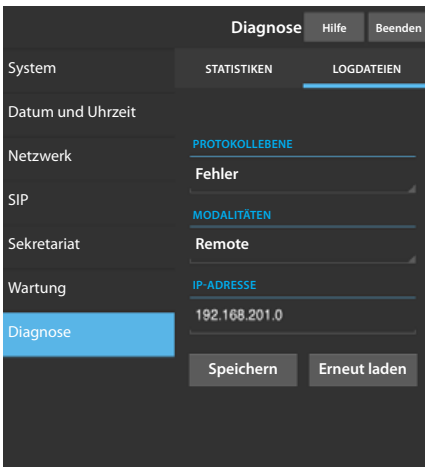
Wenn alle Vorgänge ordnungsgemäß durchgeführt wurden und der SERVER aktiv ist, wird auf der Homepage der Innensprechstelle und auf allen vorgesehenen Seiten das Symbol , das die Registrierung des Geräts an den Server angibt, sichtbar.

Die Listen der im Netzwerk vorhandenen Außenstationen, mit denen das Gerät kommunizieren kann, werden vom Server automatisch ausgefüllt.

Wartung

Mit diesem Fenster kann die Firmware des Geräts aktualisiert werden. Gehen Sie dazu bitte wie folgt vor:

Drücken Sie die Taste „Laden“, wählen Sie die Datei mit der Aktualisierung der Firmware auf dem eigenen Computer und starten Sie den Prozess.



Diagnose

STATISTIKEN

In dem Bereich werden Statistiken zur Gerätefunktion erfasst.

LOGDATEIEN

Der Bereich ermöglicht das Generieren von Dateien, die nützliche Daten für den technischen Dienst enthalten, um Ursachen eventueller Anomalien festzustellen.

PROTOKOLLEBENE: ermöglicht die Genauigkeit und den Typ der zu erfassenden Protokolldatei zu wählen.

MODALITÄT: ermöglicht das Speicherziel für die Protokolldatei zwischen Folgenden zu wählen:

Lokales RAM: Die Datei wird im nicht permanenten Speicher des Geräts gespeichert.

Lokaler FLASH: Die Datei wird im internen Speicher des Geräts gespeichert. (Achtung! Die Kapazität ist begrenzt)

Remote: Die Datei wird auf einem Remote-Server gespeichert.

IP-ADRESSE: Geben Sie in diesem Feld die IP-Adresse des Remote-Servers an.



BPT S.p.A. a Socio Unico

Via Cornia, 1/b
33079 Sesto al Reghena
Pordenone - Italy
info@bpt.it - www.bpt.it

Bpt is a company of
CAMEGROUP